

N I E D E R S C H R I F T

über die 14. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Soziales der Stadt Gummersbach vom 05.03.2018 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Ausschusses für Schule, Sport und Soziales waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Vorsitzender Thorsten Konzelmann

Mitglieder

Stadtverordnete Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Stadtverordnete Marita Cordes

Stadtverordneter Rainer Sülzer

Stadtverordnete Edith Katharina Roth

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

1. stellv. Vorsitzender Bajrus Saliu

stellv. sachkundige Bürgerin Inga Bormann Vertretung für Frau Jessica Gogos

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Stadtverordneter Benjamin Stamm

Stadtverordneter Johannes Diehl

Sachkundige Bürgerin Carolin Baumann

Beratendes Mitglied Pfarrer Matthias Weichert

Sachkundige Einwohnerin Ewelina Pickhardt

Verwaltung

Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit

StVwD. Thomas Hein

StOAR. Frank Hüttenbreucker

VA. Silvia Causemann

StA. Peter Gold

Entschuldigt:

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Mitglieder

2. stellv. Vorsitzende Jessica Gogos

Beratendes Mitglied Simon Miebach

Sachkundiger Bürger Andreas Dißmann

Die Niederschrift führt: Peter Gold

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung:

Sitzungsende: 19:27 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Aktuelle Entwicklung im Bereich Flüchtlinge und Asyl
Vorlage: 03489/2018
- TOP 3 Anmeldeverfahren zu den weiterführenden Schulen der Stadt Gummersbach
für das Schuljahr 2018/2019
Vorlage: 03491/2018
- TOP 4 Konzeption zur mittelfristigen Schulentwicklung in Gummersbach für die
Jahre 2015 bis 2021 - Schulentwicklungsplan -
Vorlage: 03492/2018
- TOP 5 Änderung der Richtlinien "Sportlerehrung"
Vorlage: 03493/2018
- TOP 6 Sportlerehrung 2018 - Vorstellung der Ehrungsliste -
Vorlage: 03494/2018
- TOP 7 Mitteilungen

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.

TOP 2

Aktuelle Entwicklung im Bereich Flüchtlinge und Asyl

Vorlage: 03489/2018

Herr Hein Berichtet über die aktuelle Entwicklung im Bereich Flüchtlinge und Asyl.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 3

Anmeldeverfahren zu den weiterführenden Schulen der Stadt Gummersbach für das Schuljahr 2018/2019

Vorlage: 03491/2018

Der Erste Beigeordnete, Herr Halding-Hoppenheit, informiert die Ausschussmitglieder über das abgeschlossene Anmeldeverfahren der weiterführenden Schulen für das Schuljahr 2018/2019.

Hierbei hebt er hervor, dass die Realschule Gummersbach – Steinberg erstmalig mehr Anmeldungen zur Verzeichnen hatte als die Realschule Gummersbach – Hepel.

An der Realschule Steinberg hatten sich insgesamt 87 Kinder angemeldet, von denen 66 aufgenommen wurden. An der Realschule Hepel waren es 85 Kinder.

Das Städtische Lindengymnasium kommt auf 119 Schülerinnen und Schüler und kann damit voraussichtlich fünf Klassen bilden.

An der Gesamtschule Derschlag hatten sich zum Ende des offiziellen Anmeldeverfahrens 84 Kinder angemeldet. Bis zum heutigen Tag hat sich diese Zahl bereits auf 89 Kinder erhöht.

Die Verwaltung geht erfahrungsgemäß davon aus, dass, aufgrund von Nachzüglern und Zuzügen, bis zum Schuljahresbeginn 2018/2019 die erforderliche Zahl von 100 Schülerinnen und Schülern für eine 4-Zügigkeit noch erreicht werden kann.

Von den 21 Kindern, die an der Realschule Steinberg abgelehnt wurden, haben sich zehn an der Gesamtschule Derschlag, zwei an der Realschule Hepel und ein Kind am Städtischen Lindengymnasium angemeldet.

Insgesamt fällt die Zahl der Einpendler im Verhältnis zum Vorjahr deutlich geringer aus. Die Anmeldezahlen der Freien Christlichen Bekenntnisschulen sind im Verhältnis zum Vorjahr konstant geblieben.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 4

Konzeption zur mittelfristigen Schulentwicklung in Gummersbach für die Jahre 2015 bis 2021 - Schulentwicklungsplan -

Vorlage: 03492/2018

Herr Hüttenbreucker erläutert den Entstehungsprozess des Entwurfs der Konzeption zur mittelfristigen Schulentwicklung anhand einer Präsentation.

Herr Konzelmann weist nach den Erläuterungen von Herr Hüttenbreucker darauf hin, dass sich das Verfahren zur Erstellung des Schulentwicklungsplanes (SEP) sowohl inhaltlich als auch finanziell gelohnt hat. Der letzte SEP wurde durch eine Fremdfirma erstellt und war bereits nach Veröffentlichung nicht mehr aktuell.

Aus diesem Grund bedankt er sich bei der Verwaltung für die Einsatzbereitschaft zur Erstellung des Planes.

Er sieht den SEP als klares Bekenntnis zum Schulstandort Gummersbach mit seinen neun Grundschulen, den zwei Realschulen sowie der Gesamtschule und dem Gymnasium. Die Chancen und Risiken müssten in der Zukunft abgewogen werden. Hier sieht er aber mit dem SEP die Grundlage für eine gute Schulentwicklungsplanung.

Im Anschluss daran wird den Fraktionen die Gelegenheit gegeben, Stellung zu nehmen.

Herr Sülzer von der CDU-Fraktion bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit und die konstruktiven Diskussionen in der Arbeitsgruppe.

Er weist besonders auf die Leitungsproblematik im Grundschulbereich hin, welche sich möglicherweise durch die Besoldungsanpassung bei den Schulleitungen verbessern wird.

Er bedauert, dass die Stadt Gummersbach als Kreisstadt keine Hauptschule vorhält und sieht daher bei der Gesamtschule die Problematik der Herstellung der erforderlichen Leistungsheterogenität.

Bei den beiden Realschulen und dem Gymnasium sieht er aktuell keine Probleme.

Die Stadt Gummersbach habe als Schulträger seine Aufgaben erfüllt. Es bliebe nunmehr abzuwarten, inwieweit die Landesregierung mit entsprechenden Gesetzen die notwendigen richtungsweisenden Akzente setzt. Auch er bedankt sich bei der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

Herr Lichtmann von der SPD-Fraktion schließt sich seinem Vorredner an. Ergänzend weist er auf den guten Kompromiss hin, den die Arbeitsgruppe im Hinblick auf die Rückkehr zum G9 und der damit verbundenen Ganztagsproblematik geschaffen hat. Die Empfehlung lässt Spielraum für mögliche spätere Änderungen des Schulträgers.

Herr Diehl von der FDP-Fraktion schließt sich ebenfalls den Worten der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion an.

Herr Dissmann von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen ist für heute entschuldigt. Herr Konzelmann weist aber darauf hin, dass die Fraktion ihre Zustimmung in der Arbeitsgruppe bereits bekundet hatte.

Frau Baumann von der Fraktion Die Linken macht deutlich, dass der SEP die notwendige Flexibilität zur Nachsteuerung bietet.

Herr Konzelmann fragt nach der Beschlussfassung, ob die Fraktionen in der kommenden Ratssitzung am 29.05.2018, in der der SEP beschlossen werden soll, Stellung nehmen möchten. Dies wird seitens der Fraktionen verneint.

Herr Konzelmann wird als Ausschussvorsitzender im Rat kurz berichten.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig empfohlen.

Beschlussvorschlag:

- 1.) Auf Grund vielfacher Zuzüge, zum Beispiel durch Migration, kann in den Gummersbacher weiterführenden Schulen die Situation einkehren, dass die maximale Klassenkapazität gemäß den Verwaltungsvorschriften zur Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 Schulgesetz NRW überschritten wird.**

Für diesen Fall beschließt der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales vorsorglich die Möglichkeit zur Aufstockung des betroffenen Zuges um eine Schulklasse durch Teilung, unabhängig von der durch den Ausschuss grundsätzlich festgelegten Zügigkeit der Schule.

- 2.) Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales empfiehlt dem Rat der Stadt Gummersbach die Verabschiedung des Schulentwicklungsplanes 2015 bis 2021 als Basis für schulorganisatorische Maßnahmen der Stadt Gummersbach.**

TOP 5

Änderung der Richtlinien "Sportlerehrung"

Vorlage: 03493/2018

Herr Hüttenbreucker erläutert und begründet den Ausschussmitgliedern die Veränderungen der Richtlinien „Sportlerehrung“.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales beschließt die Neufassung der Richtlinien der Stadt Gummersbach über Auszeichnungen für sportliche Erfolge.

TOP 6

Sportlerehrung 2018 - Vorstellung der Ehrungsliste -

Vorlage: 03494/2018

Herr Hüttenbreucker verweist bezüglich der zu ehrenden Sportlerinnen und Sportler auf die in der Einladung beigefügten Ehrungsliste. Darüber hinaus informiert er die Ausschussmitglieder über den Ablauf der Veranstaltung und weist darauf hin, dass alle Sportlerinnen und Sportler auf der Facebook Seite der Stadt Gummersbach ausgiebig vorgestellt werden.

TOP 7

Mitteilungen

- Frau Cordes von der CDU-Fraktion fragt, ab wann die Turnhalle in Hülsenbusch wieder genutzt werden kann. Herr Halding-Hoppenheit informiert sie darüber, dass das fehlende Heizungselement in der vergangenen Woche installiert wurde und die Turnhalle seit Mittwoch letzter Woche wieder genutzt werden kann. Auf die Frage hinsichtlich der erforderlichen Sanierung der Glasfassade der Turnhalle, teilt er mit, dass diese für dieses Jahr vorgesehen ist.
- Herr Hüttebreucker berichtet von den 31. Grundschulstadtmeisterschaften im Fußball. Die diesjährige Siegermannschaft kommt von der GGS Körnerstraße, die sich im Finale gegen die GGS Becke mit 2:0 durchgesetzt hat.

Thorsten Konzelmann
Vorsitzender

Raoul Halding-Hoppenheit
Erster Beigeordneter und
Stadtkämmerer

Peter Gold
Schriftführer